

Einladung zur NdM-Bundeskonferenz 2016

No more Lippenbekenntnisse! Vielfalt verteidigen

Kleines Quiz: Wem fallen auf Anhieb fünf Moderator*innen mit Migrationsgeschichte ein? Und wann habt Ihr das letzte Mal einen Leitartikel von jemandem aus einer Einwandererfamilie gelesen? Klar, kommt vor, ist aber leider meist immer noch eine Ausnahme. Dass wir mittlerweile überhaupt über mehr Vielfalt in den Medien reden, ist ein Fortschritt. Wir als Neue deutsche Medienmacher*innen haben mit unseren Projekten und mit Euch allen dazu beigetragen.

Aber Reden reicht noch lange nicht! Nicht angesichts der Tatsache, dass der Anteil von Kolleg*innen mit Migrationsgeschichte beschämend gering bleibt. Und auch nicht angesichts der aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen, die bei uns die Alarmglocken schrillen lassen. Das Vertrauen in die Medien schwindet, das Un-Wort von der „Lügenpresse“ ist wieder da, Rechtspopulist*innen feiern Wahlerfolge – Phänomene, die derzeit viele Kolleg*innen, Redaktionen und Verlage regelrecht verunsichern. Beim Thema Diversity in deutschen Medien droht ein kolossaler Rückschritt aus Angst vor Shitstorms, Hasspost und populistischen Kommentaren.

Mit unserer Forderung nach mehr Vielfalt beziehen wir Stellung gegen rückwärts-gewandte Tendenzen. **Die Zeit der Lippenbekenntnisse ist vorbei:** Wenn Journalist*innen mit Einwanderungsgeschichte in den Medien präsenter werden wollen, wenn die Berichterstattung differenzierter werden soll, dann müssen wir deutliche Ansprüche stellen, die Medienunternehmen in die Verantwortung nehmen und **Vielfalt verteidigen!**



Bei der **Bundeskonferenz 2016** werden wir ein **konkretes Positionspapier mit unseren Forderungen an die deutschen Medienunternehmen** entwickeln. Zusätzlich bringen wir unsere druckfrische Handreichung für mehr Diversity in Medienunternehmen mit: randvoll mit hieb- und stichfesten Argumenten für mehr Vielfalt in den Medien. „Ich würde ja gerne, weiß aber nicht wie“, hat damit als Argument endgültig ausgedient.

Bei der anschließenden **Podiumsdiskussion „Wir wären dann so weit“** unter anderem mit unserer NdM-Vorsitzenden Sheila Mysorekar, Laura Himmelreich (VICE), Schiwa Schlei (WDR) und Deniz Yücel (Türkei-Korrespondent der WeltN24-Gruppe) geht unser Positionspapier in den Praxis-Test: Was sagt unser hochkarätig besetztes Podium dazu? Wir freuen uns auf den Schlagabtausch ...

Alle interessierten Kolleg*innen und besonders die Neuen deutschen Medienmacher*innen aus unseren bundesweiten NdM-Netzwerken sind eingeladen, mit uns die Zukunft der deutschen Medien zu gestalten bei der

3. Bundeskonferenz der Neuen deutschen Medienmacher am Samstag, den 3. Dezember 2016, von 14-22 Uhr im Podewil

Bitte meldet Euch auf unserer Homepage unter www.neuemedienmacher.de/ueber-uns/ndm-bundeskonferenz-2016/ an, damit wir die Konferenz planen können.

Programm

3. Bundeskonferenz der Neuen deutschen Medienmacher

- 14 - 16 Uhr: Mitgliederversammlung Neue deutsche Medienmacher e.V.
- 16 Uhr: Anmeldung für die Bundeskonferenz
- 16.30 - 18.30 Uhr: **Forum: Vielfalt verteidigen - jetzt wird's konkret**
Unsere Forderungen für mehr Vielfalt in den deutschen Medien
Diskussion und Beschluss
- 18.30 - 19.30 Uhr: Pause, Imbiss
- 19.30 – 21 Uhr: **Podiumsdiskussion „Wir wären dann soweit“** mit
Sheila Mysorekar (NdM-Vorsitzende),
Laura Himmelreich (Chefredakteurin VICE),
Schiwa Schlei (stellv. Programmchefin Funkhaus Europa, WDR),
Deniz Yücel (Türkei-Korrespondent der WeltN24-Gruppe),
Moderation: Jan Feddersen (taz)
- ab 21 Uhr: Get Together

Anfahrt



Das [Podewil](#) befindet sich in der Klosterstraße 68, 10179 Berlin nahe des Alexanderplatzes. Im U-Bahnhof Klosterstraße (U2) nehmt Ihr am besten den Ausgang „Rathausstraße“.

Reisekosten-Zuschuss

NdM-Mitglieder und solche, die es werden wollen, unterstützen wir bei ihren Reisekosten zur Bundeskonferenz. Bitte mit der Anmeldung anfragen. Denkt daran, dass wir für eine Erstattung Originalbelege benötigen.

Amtsgericht Berlin-Charlottenburg VR 28575
Finanzamt für Körperschaften I
Steuernummer 27/673/53682

Bank für Sozialwirtschaft
IBAN DE37370205000001301400
SWIFT/BIC BFSWDE33XXX

Neue deutsche Medienmacher e.V.
gemeinnütziger Verein
Geschäftsstelle:
Potsdamer Str. 99 - D 10785 Berlin
T +49-30-269 472 32
M info@neuemedienmacher.de
W www.neuemedienmacher.de